# Salto de Tresuns

**Info: Die Qualität dieser Beschreibung wurde noch nicht oder schlecht bewertet.**
Solltest du den Canyon kennen, sei bitte so nett und prüfe ob die Beschreibung passt und erstelle unter *Begehungen -> +Neue Begehung* eine Qualitätsbewertung. Sollten Fehler aufgefallen sein, informiere uns bitte oder trete der Community bei, dann kannst du die Beschreibung direkt selbst korrigieren.

| | | |
|---|---|---|
| **Angelegt:** 2026-05-22 16:27:24 | **Update:** 2026-05-22 16:27:24 | **Druck:** 2026-11-04 06:11:57 |
| **Land:** España / Spain **Region:** Aragón **Subregion:** Huesca **Ort:** | | |
| **Schwierigkeit:** Etwas schwierig | **Grad:** v4 a1 II | **Gesamtzeit:** |
| **Zustiegszeit:** 1h | **Begehungszeit:** 30min | **Rückwegszeit:** |
| **Einstiegshöhe:** m | **Ausstiegshöhe:** m | **Höhendifferenz:** |
| **Canyonstrecke:** 100m | **Höchste Abseilstelle:** 45m | **Anzahl Abseiler:** 1 |
| **Transport:** | **Gestein:** | **Einzugsgebiet:** km² |
| **Saison:** Januar - Dezember | **Ausrichtung:** | **Beste Zeit:** |
| **Bewertung:** ☆ 0 () | **Beschreibung:** ★ 0 () | **Verankerung:** ★ 0 () |

**Besonderheiten:**

**Ausrüstung:**

**Charakteristik:** (maschinell übersetzt)
Ein echtes Highlight ist die Schlucht von Foncina, aber der Rest der Tour lohnt sich nicht wirklich. Ein einziger 45 m langer Abseilabschnitt und eine ziemlich lange Wanderung machen diese Tour zu einer Wanderung mit Abseilen.
Wunderschöne Landschaften der Sierra de Guara, die wir auf dem Weg dorthin durchqueren, und ein sehr schöner Wasserfall (wenn er denn mal Wasser führt)

**Hydrologie:**

**Anfahrt:** (maschinell übersetzt)
Auf der Autobahn von Huesca nach Barbastro nehmen wir an der Ausfahrt 77 die Richtung Abiego/Alquézar. In Abiego angekommen, biegen wir auf die A1227 in Richtung Bierge ab. Wir passieren Bierge und fahren weiter nach Morrano zum Parkplatz „La Peonera“. Dieser befindet sich hinter Morrano, einen Kilometer weiter in einer scharfen Linkskurve.

**Zustieg:** (maschinell übersetzt)
Wir gehen auf dem Weg in Richtung Norden zur Foncina und folgen dabei den Schildern zum Castillo Naya und zur Ermita San Martín. Wir überqueren die Schlucht, und der Weg führt steil bergauf zum Castillo, wobei die Ermita zu unserer Rechten liegt.
Ab hier beginnt der schwierige Teil: ein fast nicht mehr erkennbarer Pfad, der uns zum Oberlauf der Schlucht führt, der zwar auf allen Karten verzeichnet ist, aber von der Vegetation überwuchert wurde. Wir umrunden die Schlucht, bis wir zu einem alten Weg gelangen, den wir nach links nehmen, um in die Schlucht hineinzukommen.

**Tour:** (maschinell übersetzt)
Es gibt nur den 45 m hohen Wasserfall

**Rückweg:** (maschinell übersetzt)
Wir folgen der Schlucht weiter, bis wir auf einen parallel verlaufenden Weg stoßen, der uns zum Aufstiegspfad führt

**Koordinaten:**
Canyon Start 42.2059 -0.1106
Canyon Ende 42.2059 -0.1106

**Begehungen:**

---

2024-06-16 | System User | |🕮 |⚓ | |
Todos los datos importados desde https://www.docuwiki.infobarrancos.es/doku.php?id=barrancos:huesca:tresuns